
**Mobile Sozialpsychiatrische Betreuung Graz
Hasnerplatz**

Hasnerplatz 4
8010 Graz

Telefon: 0316 / 67 60 76
Fax: 0316 / 67 60 76-149

Mail: psz.hasnerplatz@gfsg.at
Homepage: www.gfsg.at

1999 wurde von Graz aus ein Projektkonzept (damals „Mobile Wohnbetreuung“) eingereicht, das als zentrales Element die Betreuung von Menschen in ihrem Lebensumfeld beinhaltet. Nach der Genehmigung und der Übernahme der Finanzierung wurde in örtlicher Anbindung an das bestehende Psychosoziale Zentrum die Arbeit mit zwei MitarbeiterInnen aufgenommen.

Diese Situation blieb bis ins Jahr 2004 bestehen. In diesem Jahr wurde das Steiermärkische Behindertengesetz novelliert. In den vorangegangenen Verhandlungen wurde darin, auch aufgrund der Erfahrungen der Projektphase, eine Leistung mit der Bezeichnung „Mobile Sozialpsychiatrische Betreuung“ implementiert. Es bedarf bei diesem Leistungsangebot einer erweiterten Sicht auf die Lebenssituation der KlientInnen und stellt letztendlich eine umfassende sozialpsychiatrische Betreuung vor Ort dar.

Damit waren auch die gesamten Voraussetzungen geändert. Die KlientInnen konnten nun bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde um diese Leistung ansuchen, die ihnen per Bescheid zuerkannt wurde. Damit verbunden war auch die Möglichkeit, sich einen Trägerverein zu suchen der die Leistung anbietet. Der Trägerverein wiederum konnte, nach Übernahme der Betreuung, die geleisteten Einheiten mit der Behörde verrechnen.

Dies bot die Möglichkeit der Erweiterung der Dienstleistung. Mittlerweile umfasst das Team elf MitarbeiterInnen. Seit 2007 gibt es einen zweiten Standort in der Plüddemanngasse. Die intensive Kooperation mit den psychosozialen Beratungsstellen ist durch den jeweils gleichen Standort aufrecht.

1. Unser Angebot

Psychisch erkrankten Personen soll durch die Mobile Sozialpsychiatrische Betreuung die Möglichkeit gegeben werden, ein möglichst eigenständiges und integriertes Leben in einer selbst gewählten und vertrauten Umgebung zu führen. Durch Hilfsangebote in lebenspraktischen und psychosozialen Bereichen soll die Erhaltung bereits bestehenden Wohnraums und somit bereits bestehender sozialer Kontakte und Beziehungen ermöglicht werden. Personen, die in vollzeit- oder teilzeitbetreuten Einrichtungen wohnen, können durch eine mobile Betreuungsform wieder in eine möglichst eigenständige Lebensführung begleitet werden.

Durch die (Re-)Integration in den Lebensalltag und eine Verringerung von Fremdbestimmung zugunsten einer Erhöhung der Autonomie der Betroffenen, wird, durch die Bereitstellung bedarfsorientierter Hilfsangebote im unmittelbaren Lebensumfeld der Betroffenen, eine Stabilisierung und Verbesserung des psychischen und sozialen Wohlbefindens angestrebt. Dadurch soll das Ziel einer Reduktion von stationären Aufenthalten bzw. der „Unterbringung“ von psychisch erkrankten Personen in vollzeitbetreuten Einrichtungen erreicht werden.

Betreuungsinhalte - Leistungsangebot

Die zentralen Elemente der mobilen sozialpsychiatrischen Betreuungsarbeit sind:

- Stärkung der Autonomie und Annäherung an das Ziel einer selbstständigen Lebensform
- Erarbeitung eines individuellen Betreuungs- bzw. Therapieplans

- Erlernen eines angemessenen Umgangs mit der psychosozialen und/oder psychiatrischen Beeinträchtigung
- BezugsbetreuerInnensystem
- Hilfestellung bei der Strukturierung des Tagesablaufs und Alltagsbewältigung
- Zielorientiertes Fördern von Ressourcen, deren Erhaltung und (nach Möglichkeit) Erweiterung
- Zusammenarbeit mit Familie, Angehörigen und sozialem Umfeld
- Existenzsicherung – sozialarbeiterische Unterstützung in notwendigen Lebensbelangen

Es besteht die Möglichkeit sowohl zusätzliche Dienstleistungen des Psychosozialen Dienstes (ärztliche Beratung/juristische Beratung/Gruppenangebote....) als auch anderer sozialer Einrichtungen in Anspruch zu nehmen.

Kosten

Voraussetzung ist ein Antrag bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde. Die Betreuungskosten werden nach positiver Bescheiderstellung über das Steiermärkische Behindertengesetz finanziert. Für betreute Personen fallen keine Kosten an.

2. Zielgruppe

Das Angebot der Mobilien Sozialpsychiatrischen Betreuung richtet sich an

- Personen, welche über eine eigene Wohnung verfügen und die aufgrund ihres psychischen Befindens besondere mobile sozialpsychiatrische Hilfestellungen bzw. therapeutische Hilfen benötigen und denen es nicht oder nur schwer möglich ist, ambulante Angebote wie psychosoziale Beratungsstellen und Kriseninterventionszentren in Anspruch zu nehmen bzw. bei denen sich diese Angebotsformen als nicht ausreichend erweisen
- Personen, welche nach familiären Wohnformen, stationären Aufenthalten in psychiatrischen Kliniken, Heimen oder anderweitigen Betreuungsformen mittels Bereitstellung dieses Hilfsangebotes ein Leben und Wohnen in einer eigenen Wohnung ermöglicht werden kann

3. Kontakt

Mobile Sozialpsychiatrische Betreuung Graz Hasnerplatz
Hasnerplatz 4
8010 Graz

Telefon: 0316 / 67 60 76
Fax: 0316 / 67 60 76-149
Mail: psz.hasnerplatz@gfsg.at

Mobile Sozialpsychiatrische Betreuung Graz Plüddemangasse
Plüddemangasse 45
8010 Graz

Telefon: 0316 / 22 84 45
Fax: 0316 / 22 84 45-249
Mail: psz.plueddemangasse@gfsg.at

Journaldienst an beiden Standorten:
Montag bis Donnerstag 09.00 bis 15.00 Uhr
Freitag 09:00 bis 14:00

Zuständigkeitsbereich:
Graz